

Anlage 4

Forstliches Gutachten zur Situation der Waldverjüngung 2024 und ergänzende Revierweise Aussagen

Antrag auf einen Waldbegang zur Revierweisen Aussage **bis 30. September 2024**

An das
Amt für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten Abensberg-Landshut – Bereich Forsten
Adolf-Kolping-Platz 1
93326 Abensberg
Fax-Nr.: 09443 704-1155
E-Mail: forst@aelf-al.bayern.de

Hegegemeinschaft:

HG-Name

HG-Nr.

Jagdrevier:

Jagdreviername, Jagdreviernummer

Meine Waldflächen liegen im (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Landkreis/Stadt Landshut Landkreis Kelheim

Name, Vorname: _____

Straße, HsNr.: _____

PLZ, Ort: _____

Festnetz: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Sofern für das oben genannte Jagdrevier eine Revierweise Aussage erstellt wird, (Wichtig: Diese muss in den „grünen“ Hegegemeinschaften bis zum 29. Februar 2024 beantragt werden)

beantrage ich

- einen Waldbegang, unabhängig von der Wertung der Verbissituation im Entwurf der Revierweisen Aussage.
- nur einen Waldbegang, wenn im Entwurf der Revierweisen Aussage die Verbissbelastung als „zu hoch“ oder „deutlich zu hoch“ bewertet wird.

Ich bin (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Jagdvorstand Eigenjagdbesitzer Revierinhaber (Jagdpächter)
- Jagdgenosse Hegegemeinschaftsleiter Jäger, kein Jagdpächter

Ort, Datum

Unterschrift